

Wieder kein Erfolgserlebnis

Haunstetten(htr) Auch im letzten Spiel der Vorrunde der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd gelang dem FC Haunstetten nicht allzu viel. Dennoch wäre die 1:2(1:1) Niederlage gegen den Tabellen dritten DJK Göggelsbuch vermeidbar gewesen, hätten die Spieler von Trainer Hubert Brigl die Leistung der ersten 30 Minuten über die gesamte Spielzeit auf den Platz gebracht. In der Tabelle sieht es am Ende der Vorrunde nicht gut für den FC Haunstetten aus. Bei acht Punkten nach 13 Spielen beträgt der Abstand zum Nichtabstiegsplatz bereits fünf Punkte und es bedarf in der Rückrunde einer deutlichen Steigerung, um am Ende der Saison nicht auch Tabellenletzter zu sein.



Murat Dag und Josef Mittermeier lassen dem Göggelsbacher Spieler in dieser Szene keinen Spielraum.

Zu Beginn der Begegnung war zwischen dem Tabellenletzten aus Haunstetten und dem Dritten aus Göggelsbuch kein Unterschied zu sehen. Beide Mannschaften neutralisierten sich im Mittelfeld und Torraumszenen waren Mangelware. Eine Standardsituation verhalf dem FC Haunstetten zur Führung in der 17. Minute. Maximilian Nuber schlug einen Freistoß auf den langen Pfosten vor das Gehäuse der Gäste. FC Spielführer Lukas Betz legte von der Torauslinie zurück in den Strafraum, wo Jonas Vogt den Ball aus elf Meter zum 1:0 in die Maschen setzte. Die Führung sollte dem FC-Spiel eigentlich Sicherheit verleihen, doch allmählich traten wie in den vergangenen Spielen auch vermehrt Unzulänglichkeiten zu Tage. In der 25. Minute konnte FC Torwart Andreas Huber den Fehler seiner Vorderleute mit einer Glanzparade gerade noch ausbügeln. In einer eins gegen eins Situation wehrte er den Schuss reaktionsschnell ab. In der 40. Minute hatte FC Torjäger Lukas Betz das 2:0 auf dem Fuß. Nach tollem Pass von Tobias Mehringer lief er alleine auf das Tor der DJK zu, umkurvte noch Torwart Felix Kraus, traf aber aus spitzem Winkel nur den Innenpfosten, so das ein Verteidiger den Ball von der Linie schlagen konnte. Die Strafe folgte kurze Zeit später. Nach einem Eckball brachte die FC Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone, so dass DJK Spieler Andreas Häusler in der 43. Minute zum 1:1 ausgleichen konnte.

Die Brigl-Truppe kam mit frischem Elan aus der Kabine und wollte das gute Spiel der ersten Halbzeit fortsetzen. Den ersten moralischen Dämpfer gab es aber schon in der 51. Minute. DJK Angreifer Christian Winkler wurde am Strafraum von der FC Verteidigung nicht entscheidend attackiert. Sein Schuss aus 20 Meter ging wie auf Haunstettner Seite in Halbzeit eins auch an den Innenpfosten, aber dann zum 1:2 ins Tor. Den nächsten moralischen Rückschlag mussten die FC Spieler kurz darauf verdauen. Trotz klarer Tormöglichkeiten wollte der Ausgleich nicht gelingen. Tobias Mehringer lief zweimal auf DJK Torwart Kraus zu. Beim ersten Mal wurde er noch abgedrängt und beim zweiten Mal war beim Torschuss ein Verteidigerbein dazwischen. Auch Schussversuche aus der zweiten Reihe durch Lukas Schneider und Dominik Raab fanden nicht das Ziel. Weil auf Haunstettner Seite die Kräfte schwanden, brachten die Gäste den knappen Vorsprung sicher über die Zeit.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider (83. Markus Pickl), Maximilian Nuber, Christian Kögler, Josef Mittermeier, Tobias Mehringer, Jonas Vogt, Soner Bayrakdar (75. Dominik Raab), Murat Dag, Lukas Betz, Jakob Neumeier (46. Lukas Schneider)